

No. 822. 1411.

Der Bürgermeister, der Rath und die Bürgerschaft der Stadt Mügeln versprechen der Anordnung des Bischofs und Capitels gemäss an Meister Franz Slegil in Dresden jährlich 54 Goldgülden zu zahlen.

Wir burgermeister etc. ratmanne vnde gesworn vnde dy burger gemeynlichen arm vnde rych der stad Mogelyn bekennen offentlichen mit desim briffe — daz wir von geheise des ernwirdigen in gote vatirs vnde herren hern Rudolphs bischoffs zcu Missen vnsirs lyben gnedigen herren vnde der erwirdigen herren ern Wenczlaw thumprobist Johannes techand vnde des capitils gemeinlichen do selbist vnsirn liben herren gelobt haben vnde globen mit desem briffe dem erbern meistir Franczen Slegil zcu Dresden gesessen vnde synen erben vnde von eren wegen zcu getruwerhand den, dy der egnante meistir Francze wirt kysen zcu selewarten, alle jar vyr vnde funfzig gutir vngerischer guldyn zcu bezalen vnde zcu reichen von vnsir stad rente, dy wyle desir kouff wert der wir ym XXVII guldyn uf sente Walpurgen tag vnde dy andern XXVII uf sente Michilstag gutlichen vnde ane vorzog bezalen sullen —. Were daz wir sumig worden an der bezalunge, daz wir dy nicht theten also vorgeschrebin stehit, uf welche tagecyt daz gesche, so mag vnde sal der egnante meistir Francz syne erben adir getruwehendir binnen einen manden nach der tageczie dy czinse vf schaden gewynnen, wo sy des bekommen können; den schaden sullen vnde wollen wir en mit den czinsen gutlichen vnde ane intrag also obingeschrebin stet reichen an allis geuerde. Czu orkunde vnd mer sichirheit allir vorgeschrebin rede etc.

Nach dem Liber Rudolphi fol. 19^b f. im Stiftsarchiv zu Meissen.

No. 823. 1411. 22. Juni.

B. Rudolf bekennt, dass die Markgrafen Friedrich und Wilhelm von den durch ihre Vorfahren Friedrich, Balthasar und Wilhelm an die Meissner Kirche auf Wiederkauf für 2400 Schock Groschen verkauften Jahrrenten zu Leipzig, Torgau, Meissen und Grossenhain für 1500 Schock zurückgekauft, die Hälfte des Kaufpreises mit 750 Schock abgeführt, die andere Hälfte Michaelis zu zahlen versprochen haben. Vgl. No. 595.

Wir Rudolff von gotis gnaden bisschoff, Wenczlaw tumprobist, Johannes techand vnd das gancze capittel der kirchen zcu Misen bekennen —. Alzo vor gecziten der erwirdige in got vater vnd herre er Johannes bisschoff zcu Misin seligis gedechtenis vor sich vnd sine kirche vnd nachkomen wedir die hochgeboren fursten hern Frederiche, Balthazar vnd Wilhelme lantgrafen in Doringen vnd maregrauen zcu Misen ouch seligis gedechtenisses zweihundert schog grosschen uf desin nachgeschreben iren stetin, zcu Lipczk sechzig schog groschen, zcu Torgaw virczig schog, zcu Missin funfzig schog vnd zcum Hayne ouch funfzig schog alles ierliches zcinses vor virvndczwenzighundert schog recht vnd redelichen uf eynen wedirkouff